

AFS One Classroom Initiative



Die AFS One Classroom Initiative beabsichtigt 100 Schulen weltweit zu vernetzen. Ziel ist die Entwicklung eines virtuellen Austauschprogramms, welches globale Kompetenzen und Schulkooperationen weltweit fördert. Gesucht werden Lehrkräfte mit Interesse das Programm in einer Expertenrunde aktiv zu gestalten und mit Ihrer Schule teilzunehmen.

Programm

Auf Initiative von AFS Intercultural Programs China vernetzt die *AFS One Classroom Initiative* 50 Schulen aus China sowie 50 Schulen aus der ganzen Welt miteinander, um Offenheit und Neugier von Schülerinnen und Schülern zu fördern. In Workshops und im virtuellen Austausch werden die Schülerinnen und Schüler dafür sensibilisiert, in interkulturellen Situationen effektiv und angemessen zu agieren. Begleitend nehmen Lehrkräfte und Schülerinnen und Schüler an interkulturellen Trainings teil. Das Programm kann bspw. durch Klassenaustausche, Sprachkurse und multinationale, themenbasierte Projekte erweitert werden.

Expertenrunde

Die Expertenrunde befasst sich mit der Förderung gegenseitiger Austausche von Partnerschulen und dem Erwerb von globalen Kompetenzen ohne eine Austauscheraufahrt im Ausland machen zu müssen. Wie können Klassenaktivitäten unter Partnerschulen vernetzt und wie kann ein solches Programm implementiert werden? Abschließend gibt die Expertenrunde ein gemeinsames Statement zur Umsetzung der *AFS One Classroom Initiative* ab. Neben der Expertenrunde enthält das Programm den Besuch von Bildungskonferenzen, Schulen sowie Bildungsinstitutionen und ist durch kulturelle Aktivitäten abgerundet. Eine Teilnahme als Lehrkraft an der Expertenrunde setzt die Teilnahme Ihrer Schule an der *AFS One Classroom Initiative* voraus. **Die Expertenrunde trifft sich vom 16. – 21. Oktober in Peking. Die Kosten für die Unterkunft werden übernommen.**

Bewerbung und Ablauf

Bewerben können sich Lehrkräfte aus den Ländern Berlin und Hamburg. Alle Teilnehmenden sollten die im Programm gewonnenen Erfahrungen gewinnbringend in ihre Arbeit einbringen können (z.B. durch Information von Schülern, Eltern, Kollegen über Austauschprogramme und Stipendienmöglichkeiten, Aufbau einer Schulpartnerschaft). Die Teilnahme an der Expertenrunde sowie an der *AFS One Classroom Initiative* muss von der Schulleitung befürwortet werden. Da der Aufenthaltszeitraum in China in die Schulzeit fällt, benötigen Sie eine Freistellung.

Bitte stellen Sie sich in einem maximal einseitigen Anschreiben vor und reichen Sie Ihre vollständigen **Bewerbungsunterlagen bis zum 09. September 2018** ein.

Weitere Auskünfte bei: Piotr.Filochowski@afs.de sowie 030 3110286-23

Über AFS

AFS Interculturelle Begegnungen e. V. ist ein gemeinnütziger Verein für Jugendaustausch und interkulturelles Lernen. Die Organisation arbeitet seit rund 70 Jahren ehrenamtlich basiert und ist Träger der freien Jugendhilfe. Neben dem Schüler- und Gastfamilienprogramm bietet AFS die Teilnahme an Freiwilligendiensten sowie interkulturelle Trainingsmaßnahmen an.

Der Verein finanziert sich aus den Teilnahme- und Vereinsbeiträgen, durch Spenden, Stiftungsmittel und öffentliche Gelder. AFS ist Teil des weltweiten AFS-Netzwerks und arbeitet mit gleichberechtigten Partnern in rund 50 Ländern auf allen Kontinenten zusammen. Über 3.000 Ehrenamtliche engagieren sich deutschlandweit für AFS.